

Neonazimusik: Konzert aufgelöst

Görlitz. Am vergangenen Sonnabend wurde ein rechtes Open Air im ostsächsischen Quitzdorf am Stausee im Landkreis Görlitz durch die Veranstalter auf Druck der Polizei für beendet erklärt. Das teilte Jens Thöricht, Geschäftsführer der Linkspartei in Görlitz, am Montag mit. Demnach sollte das Treffen zunächst in einem Nachbardorf stattfinden, was jedoch wegen baurechtlicher Bedenken verboten wurde. Anschließend hätten die Rechtsextremisten das Konzert konspirativ in einen öffentlichen Park in Quitzdorf verlegt. Etwa 150 Neonazis seien angereist. Unter anderem sollten die Bands »Brutal Attach« aus Großbritannien und die deutsche Combo »Kommando Skin« auftreten. Die Polizei beendete die Veranstaltung; Festnahmen habe es keine gegeben. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/129256.neonazimusik-konzert-aufgelöst.html>